

Russen haben in der Region Charkiw drei Zivilisten durch eine Drohne getötet

13.11.2025

Eine weitere Person wurde bei dem Drohnenangriff verletzt und wird derzeit medizinisch behandelt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Eine weitere Person wurde bei dem Drohnenangriff verletzt und wird derzeit medizinisch behandelt.

Am Donnerstagmorgen haben russische Angreifer einen Drohnenangriff auf ein Motorrad in der Nähe des Dorfes Boguslavka in der Gemeinde Borivska in Charkiwshchyna durchgeführt. Dabei kamen drei Menschen ums Leben, wie der Leiter der regionalen Militärverwaltung Oleh Synjehubow am 13. November in Telegram mitteilte.

„Als Folge eines russischen Angriffs in der Nähe des Dorfes. Boguslavka wurden zwei Menschen getötet, zwei weitere wurden verwundet. Zuvor hatten die Angreifer ein Motorrad mit einer Drohne getroffen“, schrieb er.

Wenig später sagte Synjehubow, dass die Zahl der Opfer auf drei gestiegen sei – eines der Opfer starb im Krankenwagen.

„Die Ärzte haben alles getan, um ihn zu retten. Aber leider erwiesen sich die Verletzungen als zu schwer. Ein weiterer traumatisierter Sanitäter leistet nun die notwendige Hilfe“, fügte der Leiter der regionalen Militärverwaltung hinzu.

Zuvor war bekannt geworden, dass die Russen heute Nacht mit Angriffsdrohnen kritische Infrastruktur in der Stadt Artsyz in der Region Odessa angegriffen haben. Es gab keine Todesopfer.

Auch Mykolajiw wurde von „Schahedov“ angegriffen. Derzeit ist bekannt, dass sechs Menschen verletzt wurden, drei von ihnen in ernstem Zustand.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.